

KIEL
KANN
KIEZ



*Die Innenstadt
im Aufbruch*

Kiel.
Kiel
Sailing.City.

DIE KIELER INNENSTADT KANN DAS

Grußwort unseres Oberbürgermeisters



Dr. Ulf Kämpfer
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Kiel

Das Herz unserer Stadt hat sich in den vergangenen Jahren so stark verändert wie kaum eine andere Innenstadt in Deutschland. Eine wichtige Zäsur war das Jahr 2017. Damals erfolgte der Spatenstich für eines der ambitioniertesten Bauwerke unserer Innenstadt-Geschichte, den Holstenfleet. 2020 eröffnet und bereits mehrfach ausgezeichnet, bildet er mit seiner hohen Aufenthaltsqualität einen Ruhepol im städtischen Treiben und gleichzeitig einen einzigartigen Veranstaltungsort mit maritimer **KIELidentität**. Das sahen übrigens auch externe Projektentwickler so und investierten über 400 Mio. Euro ins nähere Umfeld.

Resilienz trifft Erlebnis. Diese bundesweit proklamierte Formel für erfolgreiche Innenstadtentwicklung haben wir uns früh auf die Fahnen geschrieben. Parallel zum Baubeginn installierten wir mit dem Innenstadt-Management ein neues Scharnier zwischen Handel, Verwaltung und – das war neu – Immobilienwirtschaft. Neben der Aufwertung des öffentlichen Raums durch die Stadtplanung galt es, auch über anregende Nutzungen in den Geschäftsflächen neue Besuchsanlässe zu schaffen und die Bestandsmieter*innen durch die Phase des Umbaus zu begleiten. Für mich war immer

klar, dass wir die Innenstadt nicht ihrem Schicksal überlassen dürfen – diese Überzeugung griff natürlich erst recht in Zeiten der Pandemie. Mit der zusätzlichen Aufladung des Innenstadt-Managements um das Thema der langfristigen Ansiedlung in 2021 wollen wir Eigentümer*innen und Makler*innen bei ihrer Arbeit unterstützen sowie Mietinteressent*innen engmaschig begleiten.

„Wir suchen
Nutzungskonzepte,
die sich die Formel
**„Mehr Erlebnis pro
Quadratmeter“** zu
Herzen nehmen.“

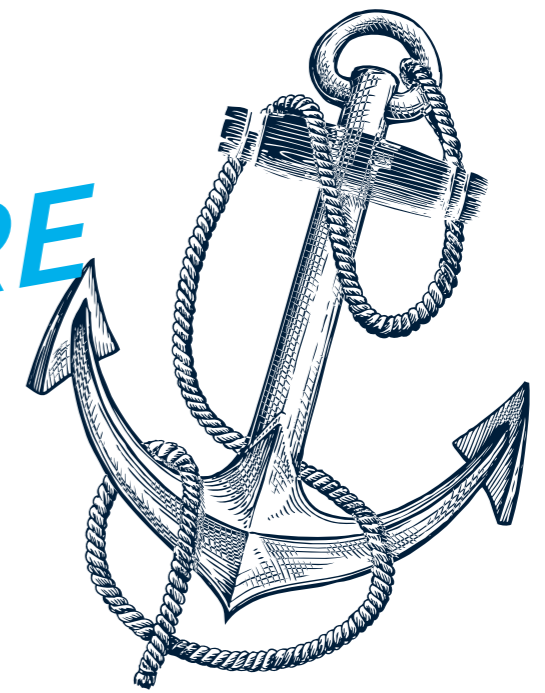
Die Segel sind gesetzt. **Nutzungsvielfalt, Digitalisierung und Erlebnisorientierung:** Die Kieler Innenstadt nimmt Kurs in die Zukunft. Mit zusätzlich eingestellten finanziellen und personellen Ressourcen übernehmen wir als Teil der Crew Verantwortung. Doch ein Dreimaster segelt sich nicht allein, kommen auch Sie an Bord! Nehmen Sie sich die Zeit, die nördlichste Landeshauptstadt neu zu entdecken, lassen Sie sich mit auf einen Rundgang durch die Innenstadt nehmen und erfahren Sie aktuelle Hintergründe, die nicht in jeder Broschüre stehen. Wir befinden uns im Aufbruch. JETZT ist genau die richtige Zeit, um die Transformation mitzuprägen, um am Ende ihr Gewinner zu sein.

**Ich freue mich auf ein Wiedersehen
in der Kieler Innenstadt!**

Ihr

SECHS QUARTIERE

in Kiels Innenstadt



KIEL KANN KIEZ.

... mit diesem klaren Bekenntnis schaut die Kieler Innenstadt selbstbewusst und voller Tatendrang in die Zukunft.

Andockend an eine umfangreiche Umgestaltung und Aufwertung des öffentlichen Raums in den vergangenen und kommenden Jahren gilt es, jetzt auch hinter den Fassaden nachzuliefern. Die Bühne ist bereitet, fehlt noch das „Theaterstück“, das den Post-Corona-Schwung, den unsere Innenstadt erlebt, mitnehmen soll. Unser Credo: Wer eine echte Transformation möchte, muss Trends kennen, Experimente zulassen und Neues wagen.

Im Rahmen unseres gerade abgeschlossenen Profilierungsprozesses für die Kieler Innenstadt haben wir erstmals die Vielschichtigkeit des Standorts auf den Punkt gebracht und eine der längsten Fußgängerzonen Deutschlands samt ihrer unmittelbaren Nebenstraßen in sechs Quartiere unterteilt. Jedes Quartier ist von unterschiedlichen Stadträumen und Nutzungsschwerpunkten geprägt. Manche müssen in ihrer Identität nur geschärft werden, manche dürfen sich auch ganz neu erfinden.

Wir vom Ansiedlungsmanagement begleiten diesen Prozess engmaschig und nehmen Wunscherneuerungen oder innovative Nutzungskonzepte an die Hand. Unkompliziert bringen wir diese mit den richtigen Ansprechpartner*innen in unserer Stadt zusammen und unterstützen Sie somit bei allen Schritten der Ansiedlung. Wer oder was fehlt uns noch für den richtigen Mix? Vielleicht genau Sie?! Wenn Sie die neue Kieler Innenstadt kennenlernen wollen, kontaktieren Sie uns gerne.

Mehr Infos zur Innenstadtentwicklung auf www.kieler-innenstadt.de



Welche Quartiere erwarten Sie?

■ Holstenplatz

Platz des Ankommens

■ Melting Pot

Die Kieler Mischung

■ Fleet-Quartier

Genießen in Kiels neuer Mitte

■ Obere Holstenstraße

Mach neu! Hier proben wir Innenstadt 4.0

■ Kehden-Küter-Kiez

Kleinteilig, nachhaltig, hip

■ Schloss-Quartier

Evergreen Dänische Straße trifft „zartes Pflänzchen“ Schloßstraße

HOLSTENPLATZ

Platz des Ankommens

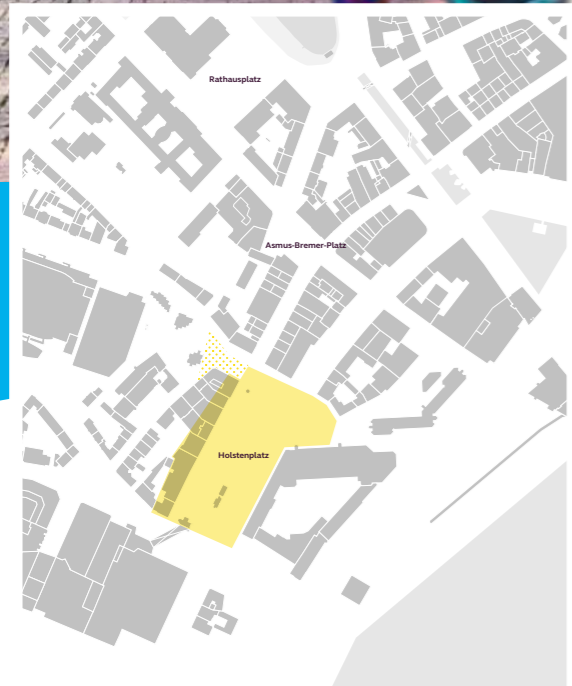


NUTZUNG
24/7

WILLKOMMENS-
KULTUR

GASTRONOMIE

EROBERUNG
DES ÖFFENTL.
RAUMES

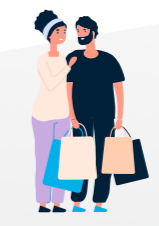


PROFIL

- + Ankommen
- + Orientieren
- + Inspirieren

Am Holstenplatz herrscht **Willkommenskultur** auf Kielerisch. Reisende, die vom nahe gelegenen Bahnhof oder den innerstädtischen Fähranlegern kommen, erleben eine **großzügige Platzarchitektur**, die in den kommenden Jahren an Attraktivität erfahren wird. Im Zuge eines städtebaulichen Wettbewerbs entstehen hier ab 2025 ein "Ostseebrunnen", geschmackvolle Sitzgelegenheiten sowie eine Öffnung des Platzes in Richtung Förde. Baumreihen betonen die besondere Längsausdehnung der Innenstadt auf dem Holstenplatz, in der Holstenstraße und auf der geplanten Umwelttrasse für den öffentlichen Nahverkehr in der Andreas-Gayk-Straße. Die Haltestellenanlagen erscheinen als weiße, filigran geschwungene Figuren, und die Dachflächen werden begrünt. Am Rand des Holstenplatzes ist ein **Mobilitäts-pavillon** mit Angeboten wie zum Beispiel einem Verleih für (Lasten-)Fahrräder, E-Bikes oder Roller vorgesehen. In den ostwest-ausgerichteten Straßen und auf Plätzen eröffnen dafür lockere Baumstellungen den Blick auf die Fähr- und Kreuzfahrtschiffe.

Die **Aufenthaltsqualität** im öffentlichen Raum wird von einer **breiten Palette an Konsumangeboten** flankiert. Von der inhabergeführten Buchhandlung über hochwertige Bekleidungsgeschäfte bis zur lokalen Eismanufaktur und weiteren Gastronomieangeboten: Hier kommt eine breite Zielgruppe auf ihre Kosten. Genau richtig, um sich bei einem Kaffee oder kleinen Imbiss zu informieren und von hier in die anderen Quartiere auszuschwärmen.



26.000
Passant*innen pro Tag

FLÄCHEN & MIETEN

unterschiedliche Flächenzuschnitte
< 300qm, 30-50 €/qm
hohe Auslastung

ERREICHBARKEIT

- + 500m zum Hauptbahnhof
- + 17 Buslinien am Platz
- + 2 Fähranleger in 500 und 1000m Entfernung
- + 4 Parkhäuser in 5-10 Gehminuten
- + 6.000 Parkplätze in der gesamten Innenstadt + Fahrradparkhaus Umsteiger 500m

Perspektivisch möchten die Anrainer*innen die Bespielung des Holstenplatzes noch stärker in die Hand nehmen. Formate, die über die klassischen Öffnungszeiten hinaus gehen, nehmen die Drehkreuz-Funktion auf und vermitteln den Besucher*innen, dass sie hier jederzeit willkommen sind.

Ansiedlung – Das braucht der Kiez

- Nutzung 24/7: Digitale Tools und Formate
- Lokal geprägte Gastronomie
- Verbindung zwischen Flächennutzungen und Platzbespielung stärken
- Kielspezifische Angebote

Mehr Infos zu den Kieler Quartieren auf www.kieler-innenstadt.de

Die Ostsee im Miniaturformat – nur eines der neuen belebenden Platzelemente aus dem Wettbewerb „Zukunft der Holstenstraße“

MELTING-POT

Die Kieler Mischung



EROWERUNG
DES
ÖFFENTLICHEN
RAUMS

GASTRONOMIE

RETAIL

PRODUKTION,
ARBEITEN,
WOHNEN

BILDUNG
INS ZENTRUM



PROFIL

- + Shopperlebnis klassisch
- + Bekannte Labels treffen lokale Start-ups
- + Vielfalt durch Mischung

Zwischen den Fans vor der Wunderino Arena, den geschäftigen Journalist*innen des Verlagshauses der Kieler Nachrichten und den Schritten der Shopping-Bummler*innen findet man heute zunächst das Bild einer **klassischen, innerstädtischen Einzelhandelsstruktur**. Eingebettet in eine der ersten Fußgängerzonen Deutschlands bietet die helle Ladenstraße die ideale Struktur für klassische Retailer, die im EG das Laufpublikum zwischen Holstenfleet und Holstenplatz auf ihrer Einkaufstour anziehen möchten. Retail-Riesen wie Primark treffen auf inhabergeführte Modehäuser wie Meislahn, schnelle Trends auf mondäne Tradition.

Was sich heute noch primär auf die (untere und mittlere) Holstenstraße konzentriert, wird durch das zukunftsweisende Konzept der „KielHöfe“ ab 2025 zu einem größeren und inhaltlich differenzierten Quartier heranwachsen, in dem man die gesamte Vielfalt des aktuellen Konsumverhaltens findet. Das großflächige Entwicklungsprojekt zwischen Asmus-Bremer-Platz und Europaplatz wird im Rücken der Holstenstraße mit einem **kleinteiligen, hybriden Mix** aus neuen Arbeitswelten, jungen Gastronomieangeboten in einer Markthalle, Manufakturen mit hohen Erlebnisqualitäten, einem neuen Kultur- und Veranstaltungsort im Herzen der Innenstadt, wie auch zahlreichen Frei- und Aufenthaltsflächen in miteinander verbundenen Innenhöfen des entstehenden Quartiers, für ein abwechslungsreiches, experimentelles Flair sorgen. Über den Asmus-Bremer-Platz werden diese Welten miteinander verbunden und bilden eine einzigartige „Kieler Mischung“.

Menschen

1. Die großen Marken und klassischen Retailer ziehen ein trendbewusstes Publikum mit jüngerem Durchschnittsalter von ca. 20–40 Jahren an.
2. Das Entwicklungsprojekt Kieler Höfe wird eine urbane Szene aus Start-Up'lern, Künstlern und einem ausgehenden, oftmals studentischem Publikum aus ca. 25–45-jährigen in das Quartier locken.
3. Junge Familien und etablierte DINKS (Double Income No Kids) werden die Kombinationsangebote aus Arbeiten und Gastronomie dafür nutzen, um Heim und Innenstadt miteinander zu verbinden. Serendipität vorgeplant!



26.000
Passant*innen pro Tag

FLÄCHEN & MIETEN

unterschiedliche Flächenzuschnitte
< 300 qm, 30-50 €/qm

ERREICHBARKEIT

- + 700 m zum Hauptbahnhof
- + 17 Buslinien in 200 m
- + 2 Fähranleger in 500 und 1000 m Entfernung
- + 4 Parkhäuser in 5-10 Gehminuten
- + 6.000 Parkplätze in der gesamten Innenstadt
- + Fahrradparkhaus Umsteiger 700 m

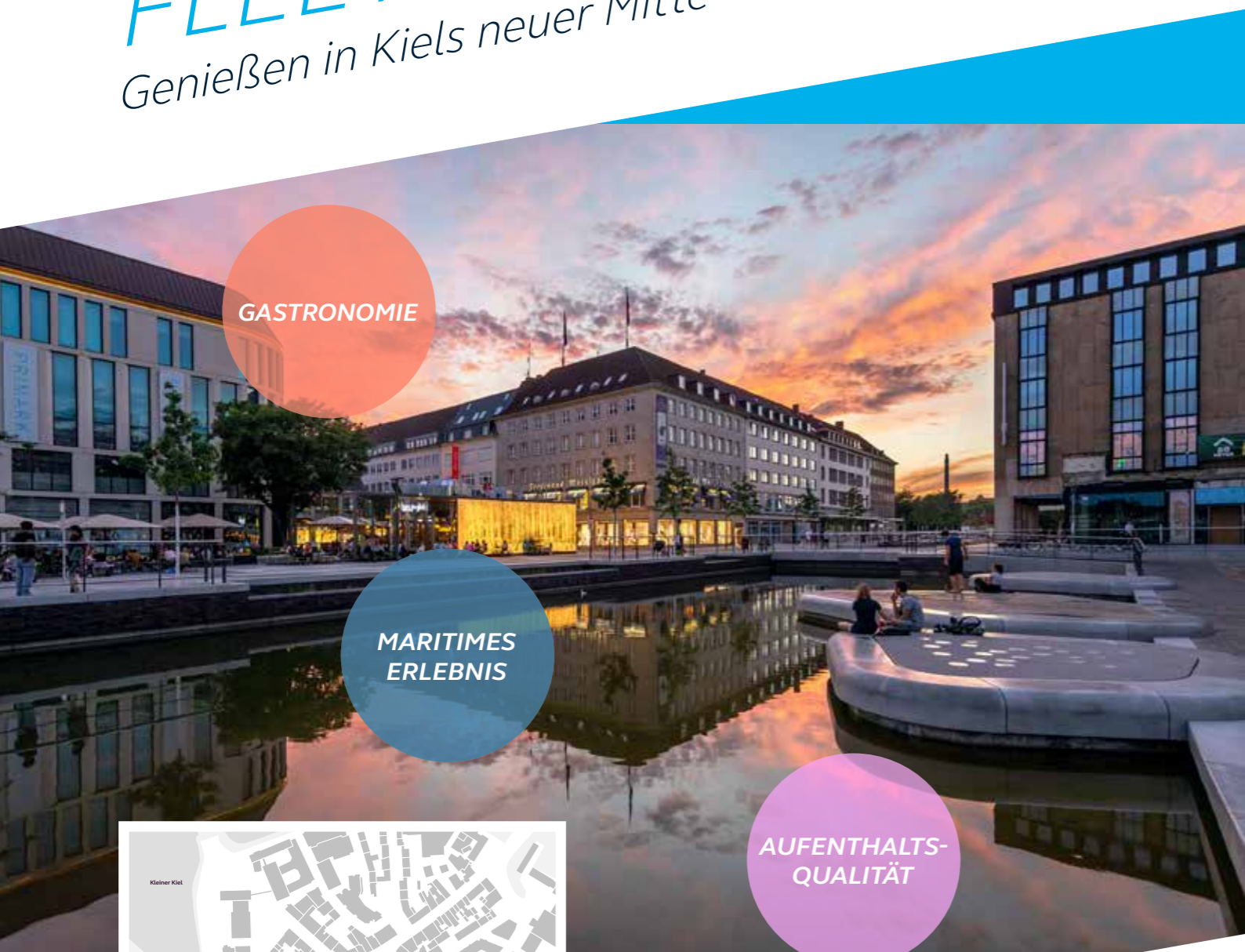
Ansiedlung – Das braucht der Kiez

- Klassischer Retail im EG
- Gastronomie
- Produktion, Arbeiten, Wohnen im OG
- Eroberung des öffentlichen Raums durch Anrainer*innen
- Bildung ins Zentrum

Mehr Infos zu den Kieler Quartieren auf www.kieler-innenstadt.de

FLEET-QUARTIER

Genießen in Kiels neuer Mitte



GASTRONOMIE

MARITIMES
ERLEBNIS

AUFENTHALTS-
QUALITÄT



PROFIL

- + Genießen und Verweilen
- + Wasserbezug und „KIELdentität“
- + Mobilitätsschnittstelle

Am Bootshafen und Holstenfleet macht der Blick auf den Hafen und die vorbeiziehenden Schiffe allen klar, wo man ist. Von hier schweifen die Gedanken in die Welt. Hier ist die Kieler Seele unmittelbar zu spüren. Perspektivisch wird dieser bereits stark mit den Themen **Gastronomie und Event** qualifizierte Fleetbereich weiter seine Beziehung zur Förde hin entwickeln und Wasser erlebbar machen. Als zukünftige Mobilitätsschnittstelle für die Innenstadtquartiere bieten sich hier neben dem starken Event- und Gastronomiefokus Nutzungsoptionen für Mobilitätsanbieter. Die hier stattfindenden Veranstaltungsformate sind weit über Kiels Grenzen hinaus bekannt, und auch im Alltag hat sich der Fleet längst als **Lieblingsplatz im Herzen der neuen Mitte** etabliert.

Hier verfolgt Kiel eine schrittweise Erweiterung einer fußläufigen Erschließung des Fleets. Der Bereich kann zukünftig flexible und innovative Angebote aufnehmen, um mit Hilfe von Themen aus Bildung, Mobilität, Energie und Ernährung die **Geschichte des Hafens neu zu erzählen**. Das Fleet-Quartier wird dadurch zu einer Brücke in die Welt der Zukunft.

Ob für den ersten Kaffee am Morgen, den Snack in der Mittagspause, den Cookie in der Nachmittagssonne oder das Bier am Abend – rund um den Holstenfleet und den Bootshafen gibt es (fast) alles, was das Seele-baumeln lassen noch angenehmer macht. Nicht nur die kulinarische Vielfalt, auch die Diversität der Events (von „Käse trifft Wein“ bis „Bootshafensommer“) macht das Fleet-Quartier zum neuen Wohnzimmer für alle Generationen und Vorlieben.



26.000
Passant*innen pro Tag

FLÄCHEN & MIETEN

unterschiedliche Flächenzuschnitte:
80 - 150 qm, > 300 qm

ERREICHBARKEIT

- + 900 m zum Hauptbahnhof
- + 12 Buslinien in 400 m
- + 2 Fähranleger direkt vor Ort
- + ein weiterer in 1200 m Entfernung
- + 4 Parkhäuser in 5-10 Gehminuten
- + 6.000 Parkplätze in der gesamten Innenstadt
- + Fahrradparkhaus Umsteiger 900 m

Ansiedlung – Das braucht der Kiez

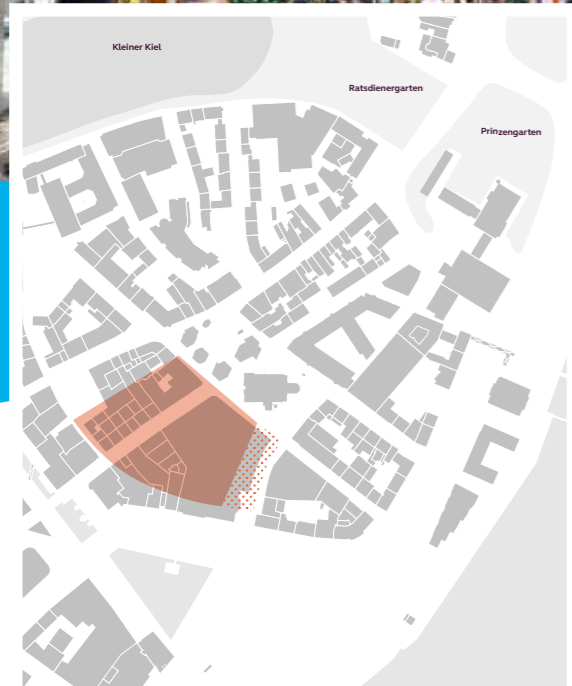
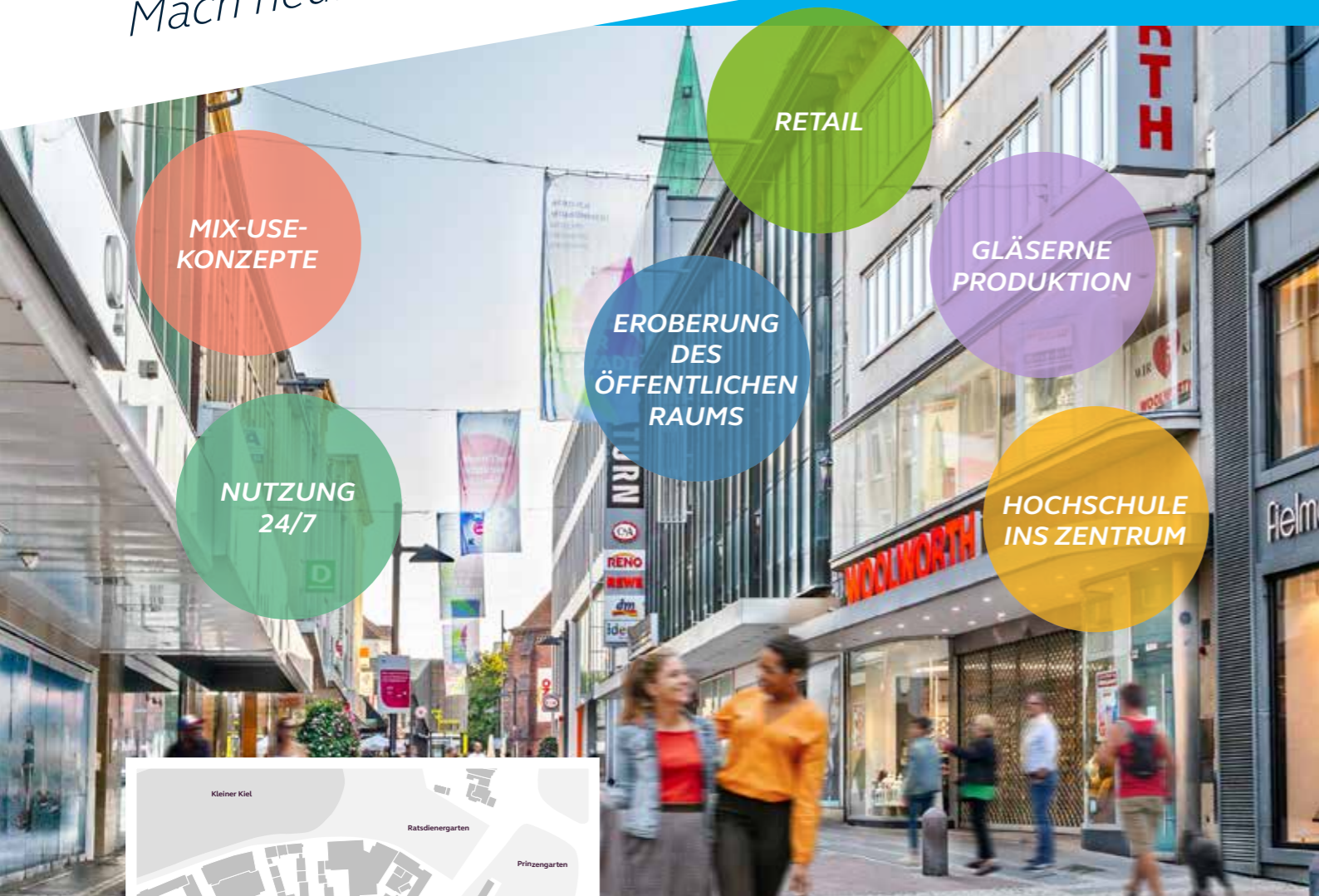
- Gastronomie-Schwerpunkt stärken
- Maritimes Erlebnis fördern:
Spielen, Veranstaltungen, Workshops
- Miteinander von neuem Wohnen,
Hotelgewerbe, Gastro + Event

Mehr Infos zu den Kieler Quartieren auf
www.kieler-innenstadt.de

Über zehn Jahre schon sorgt der Bootshafensommer für lässiges Festivalfeeling im Herzen der Stadt.

OBERE HOLSTENSTRASSE

Mach neu! Hier proben wir Innenstadt 4.0



PROFIL

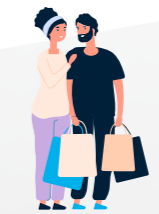
- + Innenstadt 4.0: Kleinteilige Belegung neben großen Retailern
- + Experimentier- und Lernraum
- + Online meets Offline: E-Sports und E-Commerce zum Anfassen

Hier erfindet sich Kiels Innenstadt neu. Als Flaniermeile zwischen dem Alten Markt mit seinen gastronomischen und kulturellen Angeboten im Norden und dem Holstenfleet als neue Wohlfühloase im Süden verbindet die Obere Holstenstraße die Altstadt mit der Hauptfußgängerzone. Die ca. 200 Meter lange Promenade ist Kiels Antwort zur **Transformation der traditionellen Shoppingmeile**. Das geplante Ansiedlungsprogramm reagiert damit auf die Verhaltensmuster der Generation Z, die eine zunehmende **Vermischung unserer On- und Offline-Welt(en)** salonfähig gemacht hat. Hier werden in Zukunft Angebote für Freizeit-, Arbeits-, Lern- und Konsumgestaltung eines dezentralen Lifestyles zu finden sein, der Vorlesungssaal, E-Sports-Arena, Galerie, Werkstatt, Büro, Café und E-Commerce in Kombination zur neuen Identität dieses Stadtquartiers macht.

Mixed-use ist das Zauberwort! Start-ups aus der Region, Showrooms von digitalen Online-Plattformen, kommunikative Lern- und Experimentierorte sowie Co-Retailkonzepte mit angeschlossenen Werkstätten und Workshopformaten verhelfen den A-Lage-Flächen durch neuartige Nutzungen genauso zu alter Anziehungskraft wie große Namen des klassischen Retail. Verbunden werden sie durch den Anspruch, ihrem jungen oder jung gebliebenen Publikum **mehr „Erlebnis pro Quadratmeter“** zu bieten. Sehen, fühlen, teilen – und das in einer Community, die von der Wertestruktur her auch Themen wie Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz verantwortungsbewusst in ihre Konzepte mit einarbeitet.

Menschen

1. Die Verbindung aus Online- und Offline-Angeboten bringt jüngere Menschen (**Generation Z und Studenten**) zurück in die Innenstadt, die hier während ihrer Frei- und Lernzeit Gleichgesinnte suchen.
2. **Touristen, insbesondere (internationale) Fähr- und Kreuzfahrtbesucher**, gehören zum Laufpublikum, die herkommen, um den neuen Lifestyle zu konsumieren und sich inspirieren zu lassen.
3. **Gamer und Gaming-Interessierte** finden erstmals einen Ort, der ihnen eine Infrastruktur zum Verweilen, Konsumieren und Begegnen in einem analogen, innerstädtischen Umfeld bietet.



bis zu 17.000
Passant*innen pro Tag







FLÄCHEN & MIETEN

überwiegend Flächenzuschnitte
> 300 qm, 25-30 €/qm
vielfach umfangreiche Immobilienentwicklung in Planung

ERREICHBARKEIT

- + 1000 m zum Hauptbahnhof
- + 12 Buslinien
- + 2 Fähranleger in 300 und 1200 m Entfernung
- + 1 Kreuzfahrtanleger in 800 m
- + 4 Parkhäuser in 5-10 Gehminuten
- + 6.000 Parkplätze in der gesamten Innenstadt
- + Fahrradparkhaus Umsteiger 1000 m

Ansiedlung – Das braucht der Kiez

-  Klassischer Retail
-  Mix-Use-Konzepte: Co-Retail, Gastro + Events
-  Gläserne Produktion
-  Eroberung des öffentlichen Raums durch Anrainer*innen
-  Hochschule ins Zentrum: Universitätsstadt erlebbar machen, Forschung + Praxis verknüpfen
-  Nutzung 24/7: Digitale Tools

Mehr Infos zu den Kieler Quartieren auf www.kieler-innenstadt.de

KEHDEN-KÜTER-KIEZ

Kleinteilig, nachhaltig, hip



INDIVIDUELLER
EINZELHANDEL

NACHHALTIG-
KEIT

JUNGE
ZIELGRUPPEN

LOKALBEZUG



PROFIL

- + Genuss + Erlebnis
- + Nachhaltig, hip und lässig
- + Kleinteilig und lokal

Als Gegenentwurf zu den großen Ankern in der Holstenstraße präsentiert sich der Kehden-Küter-Kiez als kleinteilige und sorgsam kuratierte Einzelhandels-oase. **Qualitätsbewusste Shopper**, Skater, Surfer und solche, die auch ohne Brett den **lässigen Lifestyle** in sich tragen, prägen den Kiez. Hier gibt es einen der besten Kaffees der Stadt und kultige innerstädtische Nightlife-Angebote ums Eck. Seit einigen Jahren zeigen sich immer öfter junge Designer, Softwareentwickler sowie Akteure der Kultur- und Kreativwirtschaft. Diese Entwicklung knüpft nahtlos an die **vermehrte Ansiedlung von Wohn- und Arbeitsangeboten für jüngere Menschen** an.

Kleine Büronutzergemeinschaften sorgen für konstanten Traffic und Belebung auch nach 18 Uhr. Freelancer, Gründer, flexible Kreativ- und Wissensarbeiter sowie IKT-Beschäftigte runden das Bild eines lebendigen Quartiers ab. Kleinteilig, kuratiert und konsequent in der Weiterentwicklung des bestehenden Profils wird der Kehden-Küter-Kiez zu einem starken „K“uartier in Kiel.

„Wir lieben den Kehden-Küter-Kiez so, weil die Kundschaft super offenerzig ist und zwischen uns Geschäftsinhaber*innen eine tolle Atmosphäre herrscht.“

Mareike Leefen, Geschäftsführerin Bäckerei Leefen



bis zu 5.000
Passant*innen pro Tag

FLÄCHEN & MIETEN

überwiegend kleine Flächen
bis 150 qm (ca. 15-20 €/qm)
einige spannende Immobilien- und
Raumentwicklungen in Planung

ERREICHBARKEIT

- + 1100 m zum Hauptbahnhof,
- + 12 Buslinien
- + 2 Fähranleger in 400 und 1300 m Entfernung
- + 1 Kreuzfahrtanleger in 800 m
- + 3 Parkhäuser in 5-10 Gehminuten
- + 6.000 Parkplätze in der gesamten Innenstadt
- + Fahrradparkhaus Umsteiger 1100 m

Ansiedlung – Das braucht der Kiez

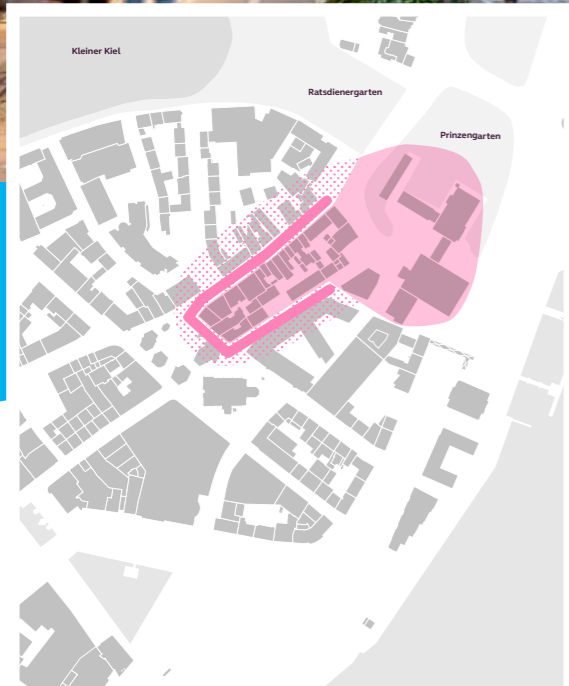
- Individueller EH: Kleinteiliger Einzelhandel
- Nachhaltigkeit
- Lokalbezug
- Junge Zielgruppen: Angebote für junge Familien und Jugendliche

Mehr Infos zu den Kieler Quartieren auf
www.kieler-innenstadt.de

Die Wiege der innerstädtischen Kiez-Kultur:
Hier lebte man das Kiez-Gefühl schon, als es die
Quartiersprofilierung noch gar nicht gab.

SCHLOSS-QUARTIER

Evergreen Dänische Straße trifft „zartes Pflänzchen“ Schloßstraße



PROFIL

- + Premium
- + Verweilen und Genießen
- + Lifestyle und Kultur

Das Quartier beheimatet einige der besten Adressen der Kieler Innenstadt. Insbesondere die Dänische Straße als Paradebeispiel für **hochwertigen, inhabergeführten Einzelhandel** begeistert seit Jahrzehnten ein anspruchsvolles Publikum. Internationale Gäste, Kulturinteressierte und stilbewusste Menschen finden hier vielseitige Angebote. Neben den flanierenden Touristen tummeln sich zahlreiche Anwohner, man schnackt, schätzt und trifft sich. Von der heimeligen Ausstrahlung eines Nachbarschaftsquartiers profitiert vor allem die Schloßstraße, die sich nach einer umfangreichen Wohnbebauung neu erfindet. Ausstellungen, Archive und Antiquitäten ziehen Connaissseure mit Blick für das Besondere ins Quartier. Feinere **Gastronomieangebote und Manufakturen** locken Kulinarik-Freunde.

Active Anrainer*innen-Netzwerke bespielen die öffentlichen Räume und schaffen so eine nachbarschaftlich entspannte Atmosphäre. Angrenzende Fußgänger- und Terrassenbereiche bieten sich für interaktive Außenaktivitäten an. Perspektivisch soll das um das **Kieler Schloss-Areal** erweiterte Quartier mit seinen Grünraumbereichen und der leicht erhobenen Lage mit Blick auf die Förde eine eigenständige Quartiersadresse für ein gehobenes Publikum aus Kiel sowie die Fähr- und Kreuzfahrttouristen werden. Das Theater- und Konzerthaus wird gerade saniert und öffnet sich Kulturliebhabern ab Frühjahr 2025 in neuem Glanz.



bis zu 8.000
Passant*innen pro Tag

FLÄCHEN & MIETEN

überwiegend Flächenzuschnitte
< 150 qm
25 €/qm (Dänische Straße)
15 €/qm (Schloßstraße)

ERREICHBARKEIT

- + 1200 m zum Hauptbahnhof,
- + 12 Buslinien
- + 2 Fähranleger in 500 und 1400 m Entfernung
- + 1 Kreuzfahrtanleger in 600 m
- + 4 Parkhäuser in 5-10 Gehminuten
- + 6.000 Parkplätze in der gesamten Innenstadt
- + Fahrradparkhaus Umsteiger 1200 m

Ansiedlung – Das braucht der Kiez

- Zielgruppe Anwohner:
Anwohner*innen-Bedarfe decken
- Living
- Food
- Floristik
- Individueller EH: Kleinteiliger Einzelhandel

Mehr Infos zu den Kieler Quartieren auf
www.kieler-innenstadt.de

Perspektivisch kann die Schloßstraße in der Ausprägung eines echten Kiez-Gefühls von der Einbindung der Anwohner*innen profitieren

KIEL IST EINZIGARTIG

Die wichtigsten Fakten



! **Landeshauptstadt** und **Wirtschaftszentrum** Schleswig-Holsteins

! **Hochschul- und Wissenschaftsstadt** mit vier Hochschulen, dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein und dem Geomar Helmholtz-Zentrum für Meeresforschung

! größte deutsche **Stadt am Meer**

! **Kreuzfahrtstadt** mit 250 Anläufen p. a. (Prognose 2022)

! Sailing City mit der **Kieler Woche** als größtem Segelsportevent der Welt und größtem Sommerfest in Nordeuropa mit 3 Mio. Besuchern und über 70 teilnehmenden Nationen

! **Sportstadt** mit dem THW Kiel und Holstein Kiel

Einwohner*innen

Aktuell

- 249.000 Einwohner*innen
- 130.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
- 35.200 Studierende
- 640.000 Einwohner*innen im Einzugsgebiet

Trend

- Prognose 2030: 263.000 Einwohner*innen
- wachsender Wissenschafts-, Ausbildungs- und Wirtschaftsstandort

Tourist*innen

Aktuell

- 1 Mrd. € Gesamtumsatz
- 19,3 Mio Tagestourist*innen
- 2,7 Mio touristische Übernachtungen
- 500.000 Kreuzfahrergäste

Trend

- Prognose Übernachtungen: + 25 % bis 2036
- Seehafen Kiel wächst seit Jahren stetig (inkl. Anläufe Kreuzfahrer)

Innenstadt und Einzelhandel

Aktuell

- Kaufkraftindex Kiel: 95,1
- Kaufkraftindex Einzugsgebiet: 100
- Zentralitätskennziffer: 136,7
- Verkaufsfläche: 116.000 m²
- Flächenproduktivität: 3.500 € / m²

Trend

- Großflächige Immobilienentwicklungen
- Mehr Wohnen in der Innenstadt
- Förderung von kulturellen Angeboten

Carl Prien

Carl Prien
Immobilienbesitzer und Geschäftsführer
der Vermeer Investitionsgesellschaft mbH

Jan-Christoph Kersig

Jan-Christoph Kersig
Geschäftsführender Gesellschafter
Kersig GmbH & Co. KG

Johannes Hesse

Johannes Hesse
Geschäftsbereichsleiter Stadtmarketing
Kiel-Marketing e.V.

Sebastian Lübke

Sebastian Lübke
Haus & Grund
Immobilien GmbH Kiel

Wolfgang Erichsen

Wolfgang Erichsen
Vorsitzender der Interessengemeinschaft
Dänische Straße

Sönke Bergemann

Sönke Bergemann
Geschäftsführer Haus-, Wohnungs- und
Grundeigentümergeinschaft von Kiel und Umgegend e.V.

Paul Hamann

Paul Hamann
C20 - Institut für
transformative Utopien e.V.

Uwe König

Uwe König
Geschäftsführer Förderkreis
Kieler Altstadt e.V.

Leah Marie Rott

Leah Marie Rott
Projektleiterin KOSMOS
by opencampus.sh

Einar Rubin

Einar Rubin
Prokurist Kieler Wirtschaftsförderungs-
und Strukturentwicklungs GmbH

Uwe Wanger

Uwe Wanger
Geschäftsführer
Kiel-Marketing

Janine Streu

Janine-Christine Streu
Innenstadt-Managerin
Kiel-Marketing e.V.

Michael Dolz

Michael Dolz
Leiter Immobilienentwicklung
KielHöfe

Wolfram Wrede

Wolfram Wrede
1A Gewerbeimmobilien

Rainer Burkhardt

Rainer Burkhardt
Inhaber Impuls
Kaffeemanufaktur Kiel

Michael Pöpke

Michael Pöpke
Vorstand C20 - Institut für
transformative Utopien e.V.

Gerrit Schulz-Bennwitz

Gerrit Schulz-Bennwitz
Immobilienbesitzer

Christian Liesegang

Christian Liesegang
Geschäftsführer Buchhandlung
Liesegang GmbH

Gunner Müller

Gunner Müller
laren consulting
real estate GmbH

Jens-Michael Janssen

Jens-Michael Janssen
Geschäftsführer der Invest
Projektentwicklung GmbH

Jonas Lasse Godau

Jonas Lasse Godau
Innenstadt-Manager
Kiel-Marketing e.V.

Thomas Guse

Thomas Guse
Geschäftsführer PPF Immobilien
Management GmbH

Tilo Jan Eggemann

Tilo Jan Eggemann
Geschäftsführer
Eggemann concept GmbH

Dr. Annegret Erb

Dr. Annegret Erb
Vorstand C20 - Institut für
transformative Utopien e.V.

Daniel Bunting

Daniel Bunting
Inhaber Eismanufaktur
„Tante Louise“

Felix Schmuck

Felix Schmuck
Landeshauptstadt Kiel
Leiter Stadterneuerung und Stadtgestaltung

Unsere Kiez-Komplizen!

Wir danken allen Akteur*innen auf dieser Seite für ihr großartiges Engagement und ihre kompetente Begleitung auf dem Weg zu einer zukunftsfähigen Kieler Innenstadt.

*Sie wollen mehr darüber erfahren,
warum Kiel Kiez kann?*

*Wir freuen uns auf Ihre
Kontaktaufnahme.*

Janine-Christine Streu

Innenstadt-Managerin
Leitung Ansiedlungsmanagement
Tel. +49 (0) 431 / 6 79 10 59
j.streu@kiel-marketing.de

Johannes Hesse

Geschäftsbereichsleitung
Stadtmarketing
Tel. +49 (0) 431 / 6 79 10 51
j.hesse@kiel-marketing.de

Jonas Lasse Godau

Innenstadt-Manager
Tel. +49 (0) 431 / 6 79 10 58
j.godau@kiel-marketing.de



Kiel-Marketing

Kiel-Marketing e. V.
Neues Rathaus | Andreas-Gayk-Str. 31 | Kiel